

**Vom Unbekannten zum Bekannten
Vom Fremden zum Vertrauten**
**Hospizbegleitung und Palliativversorgung
von und mit Menschen mit einer intellektuellen
und komplexen Beeinträchtigung.**

**Interprofessionelle Fortbildung Palliative Care
für hauptamtliche Mitarbeiter*innen der spezialisierten Versorgung**
(aus dem Bereich der Hospizbegleitung und Palliativversorgung,
sowie der stationären und ambulanten Pflege)

23. September 2020 9.00 - 16.00 Uhr
Hotel Seeland, 3100 St. Pölten, Goldegger Straße 114

Teams der spezialisierten Versorgung erhalten zunehmend Anfragen aus Wohnformen für Menschen mit Intelligenzminderung, mit der Bitte um Unterstützung oder Aufnahme.

Die Auseinandersetzung mit dieser Personengruppe ist jedoch kaum in einem Lehrplan vorgesehen. Die Folge sind Unsicherheiten und Fragen.

Dieses Angebot ermöglicht einen Einblick in die Wohn- und Lebensform von Menschen mit einer intellektuellen und komplexen Beeinträchtigung sowie in hilfreiche Aspekte zur hospizlichen Begleitung und palliativen Versorgung von Menschen mit unterschiedlichem Verstehen.

Inhalte sind u.a. der Umgang mit der Wahrheit, die Schmerzwahrnehmung von Menschen mit Beeinträchtigung sowie Fragen zur rechtlichen bzw. ethischen Entscheidungsfindung.

Referent*innen:

Barbara Hartmann, M.Sc. in PC

Autorin des Curriculums für MA in der Eingliederungshilfe,
Sprecherin der AG „Menschen mit geistiger Beeinträchtigung“
der DGKP; Institut für Hospizkultur und Palliative Care)

Dr. Jörg Augustin

Palliativmediziner und Hausarzt für Menschen mit intellektueller
Beeinträchtigung



Unkostenbeitrag inkl. Pausenverpflegung

€ 30,- für Mitarbeiter*innen der spezialisierten Versorgung, die Mitglied im Landesverband Hospiz NÖ sind.

€ 70,- für Nicht-Mitglieder der genannten Zielgruppe

Verbindliche Anmeldung unter <https://www.hospiz-noe.at/veranstaltungen>
begrenzte Teilnehmer*innenzahl